



Case Study SUN

Environmental Outsource Solution

Anne-Sophie Frankinet von SUN Microsystems: „Nach monatelangem Kampf mit der komplizierten Umsetzung der belgischen WEEE in den drei Regionen war die Einschaltung von Pincvision eine wahre Erleichterung. Pincvision nahm sich schnell und professionell des gesamten Prozesses an.“

Die Herausforderung

Die Einführung der WEEE-Richtlinie in das belgische Recht erforderte von SUN Microsystems Belgien, einem B2B-Hersteller von Elektro- und Elektronikgeräten, die Einreichung eines detaillierten Plans zur Vermeidung und Verwaltung von Abfällen (Waste Prevention and Management Plan - WMP) an jede der drei regionalen Umweltbehörden in Belgien.

Jede Region in Belgien wendet ihre eigene Umsetzung der WEEE-Richtlinie an; daher müssen Unternehmen die Voraussetzungen aller drei Regionen erfüllen, um Regel-/Gesetzeskonformität zu gewährleisten. Zudem müssen Sie individuell für jede der drei einzelnen Regionen Verkaufsdaten angeben sowie Informationen zu Rückführlogistik und zur Wiedergewinnung von Vermögenswerten.

Die Strukturierung und Umsetzung eines individuellen Planes zur Produktverantwortung erforderte die Zusammenarbeit von lokalen und zentralisierten Ressourcen bei SUN. Diese Zusammenarbeit wiederum erforderte ein großes Maß an Koordination und Kommunikation innerhalb des Unternehmens.

Es war bisher noch keine ERP-Software (Enterprise Resource Planning - Ressourcenplanung für Unternehmen) entwickelt worden, die drei separate Regionen einbezieht. Normalerweise wäre die Lösung gewesen, ein neues Interface zu bauen, um Absatz- und Rückführungsdaten nach den einzelnen Regionen zu erfassen. Aufgrund der in Bälde erfolgenden Einführung von SUNs neuer „Integrated Business Information Solution“ stand der Bau eines neuen Interface mit der alten Version jedoch nicht zur Debatte.

Das lokale Management von SUN beschloss, seine Aufmerksamkeit auf das Kerngeschäft zu richten und beauftragte Pincvision, den WMP zu schreiben. Auf diese Weise konnte SUN sicherstellen, dass man die Voraussetzungen der belgischen Behörden erfüllen würde. SUN musste die Pläne für die einzelnen WMPs verfassen und die Genehmigungen dafür einholen, vorzugsweise ohne Druck auf interne Ressourcen ausüben zu müssen. Angesichts der eingeschränkten Verfügbarkeit von IT-Ressourcen bei SUN musste Pincvision eine kosteneffektive Lösung für die zugehörigen Datenprobleme finden.

Zusammenfassung

- *Komplexe Rechtslage mit mehreren Einflussbereichen*
- *Eingeschränkte verfügbare Ressourcen*
- *Trennung von Daten erforderte zusätzliche IT-Interfaces*
- *Kein Gewinn für lokalen Betrieb, lediglich weniger Belastung*

Das Ergebnis

Pincvision entwarf einen Projektplan, der es SUN ermöglichte, sich weiterhin auf die Kernaktivitäten zu konzentrieren, während Pincvision den WMP strukturierte und die erforderlichen Daten zusammentrug.

So war SUN durch den Prozess der Elektro-Altgeräte Regel-/Gesetzeskonformität nicht mit einer vorübergehend höheren Arbeitslast beschwert und es war nicht nötig, Unmengen an Zeit damit zu verbringen, sich mit den lokalen Anforderungen vertraut zu machen. Am besten war jedoch, dass SUN sich das Geld für den Bau eines neuen Interface mit der früheren Oracle-Version sparen und dennoch die erforderlichen Daten einholen konnte.

Während der Betriebsphase schaffte es Pincvision durch eine Kombination aus unterschiedlichen Softwareanwendungen, die Daten den drei Regionen zuzuordnen. Durch das entwickelte Programm war es Pincvision ebenfalls möglich, in der Zeit bis zur Einführung der neuen ERP-Software im Namen von SUN die in Verkehr gebrachten Mengen zu melden. Diese Lösung trug beträchtlich zu den Kostenersparnissen bei, die man durch die Auslagerung erreichte.

Während der Datensammlung erfasste Pincvision die benötigten Informationen selbständig: egal ob lokal oder zentral von SUN oder von SUNs Recycling- oder Transportunternehmen. Während des gesamten Ablaufs handelte Pincvision im Namen von SUN als Kontakt mit den belgischen Behörden; man beantwortete Fragen und lieferte bei Bedarf weitere Informationen. Alle Bemühungen waren darauf ausgerichtet, SUNs Belastung zu minimieren.

Pincvision schloss den gesamten WMP innerhalb von zwei Monaten ab und erhielt im März 2008 die Bewilligung in Flandern. Zudem unterstützt Pincvision SUN anhaltend bei den Berichtsanforderungen; das Unternehmen wird auch in allen drei Regionen in Belgien die in Verkehr gebrachten Mengen berechnen und melden. Dank dieser Unterstützung kann sich SUN weiterhin auf seine Kernaktivitäten konzentrieren.

Zusammenfassung

- *Umsetzung mithilfe eines Projektplans*
- *Abschluss plangemäß und vor Ablauf der Frist*
- *Flexible Lösung des Datenproblems*
- *Netto-Kostenersparnisse erreicht durch Auslagerung*
- *Bewahrung des Fokus auf Kernaktivitäten*

Pincvision

Tun, worin man gut ist. Dies ist der Schlüssel zu erfolgreichem Unternehmertum. Für Pincvision ist dies: "grenzenlos sein in Compliance". Wir sind der Überwachungs-/Compliance-Experte für grenzüberschreitenden Handelsverkehr. Grenzenlos sind unsere Kenntnisse, welche die Gesetze der gesamten EMEA-Region umfassen. Grenzenlos sind unsere Dienstleistungen, die sich erstrecken von der Beratung über die Straffung von Prozessen bis hin zur Übernahme der Ausführung.

Ein Unternehmen muss sich auf seine Kernaktivität konzentrieren. Dennoch gibt es zahlreiche Sachen und Pflichten, die zwar nicht zum Kern gehören, aber für das Überleben der Firma grundlegend sind. Wie die Gesetze für den Import und Export.

Hierbei hilft Ihnen Pincvision. Compliance (Regelüberwachung) im grenzüberschreitenden Handelsverkehr ist für Sie wahrscheinlich eine notwendige Nebensache. Für uns ist es die Hauptsache. Denn dies ist unsere Kernaktivität. SUN hat das selbst erfahren und diese Prozesse daher ruhigen Gewissens uns überlassen.

Pincvision ist Compliance-expert auf den Gebieten von Zoll, Intrastat, USt., Umwelt und Exportdokumenten. Damit bietet Pincvision eine einzigartige, komplette Auslagerungslösung für multinationale Konzerne. Engagiert und zuverlässig.

Möchten auch Sie ruhigen Gewissens sein, was die Regelüberwachung betrifft? Vereinbaren Sie dann einen Termin: telefonisch unter +31 (0)314-695 200 oder per E-Mail an info@pincvision.com, oder fordern Sie unsere Broschüre an.



DON'T DO IT YOURSELF... DO IT PINCVISION!